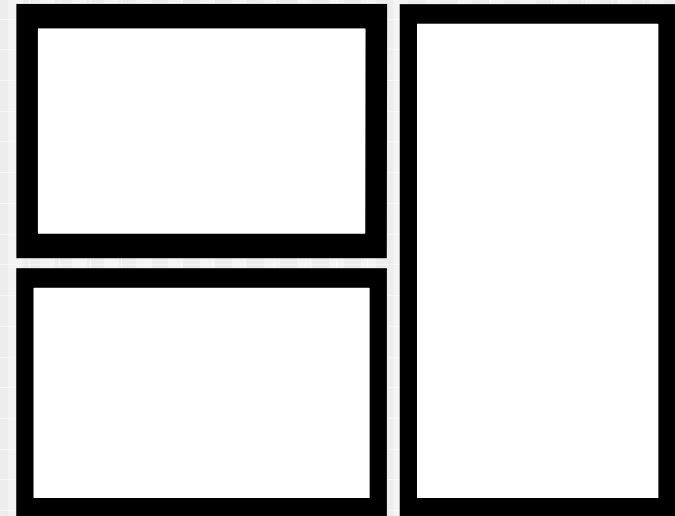


1. Bei Menschen fällt mir am stärksten auf ...

- 1a ...wie sie **aussehen** oder sich kleiden.
- 1b ...wie es sich **anhört**, wenn sie reden.
- 1c ...wie sie sich **bewegen**.

2. Welche Beziehung besteht zwischen diesen drei Rechtecken?

- 2a - Sie sind **zum größten Teil gleich**, und es gibt auch ein paar Unterschiede.
- 2b - Sie sind **zum größten Teil verschieden**, und es gibt auch ein paar Ähnlichkeiten.

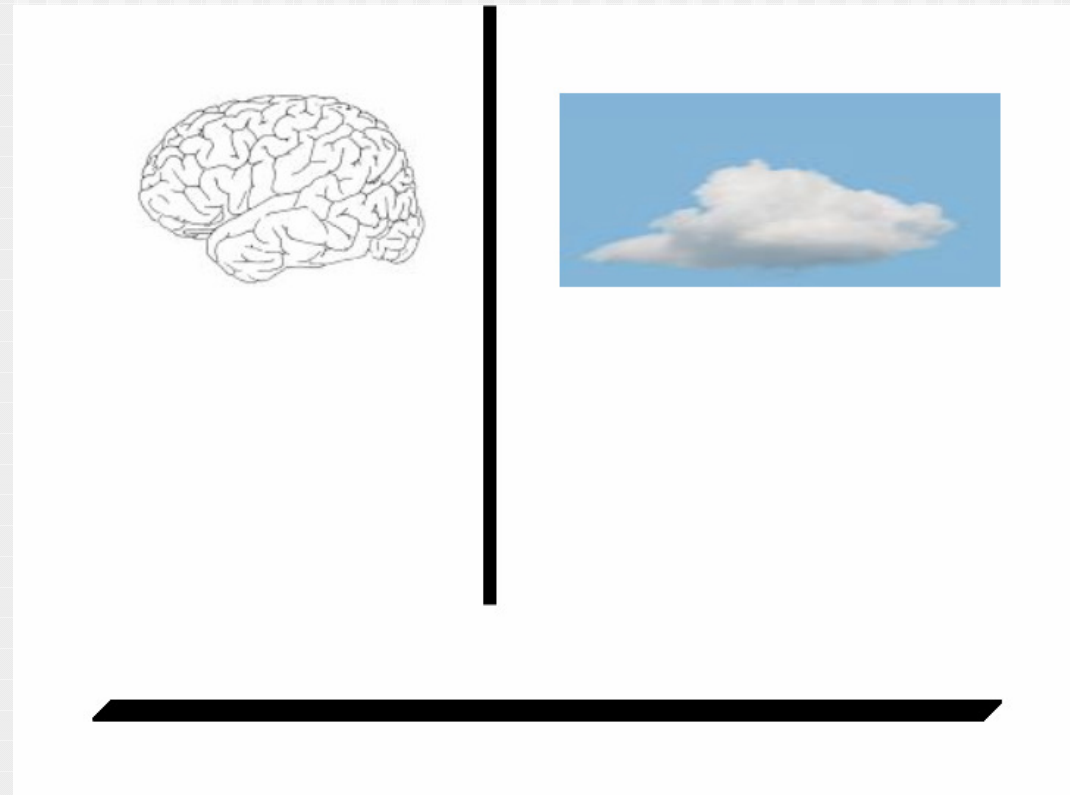


3. Wie oft oder wie lange muss Ihnen jemand seine Kompetenz beweisen, bevor Sie davon überzeugt sind?

- 3a - einmal oder mehrmals
 - wieviel mal? ()
- 3b - über einen gewissen Zeitraum,
 - einige Tage oder Wochen - wie lange? ()

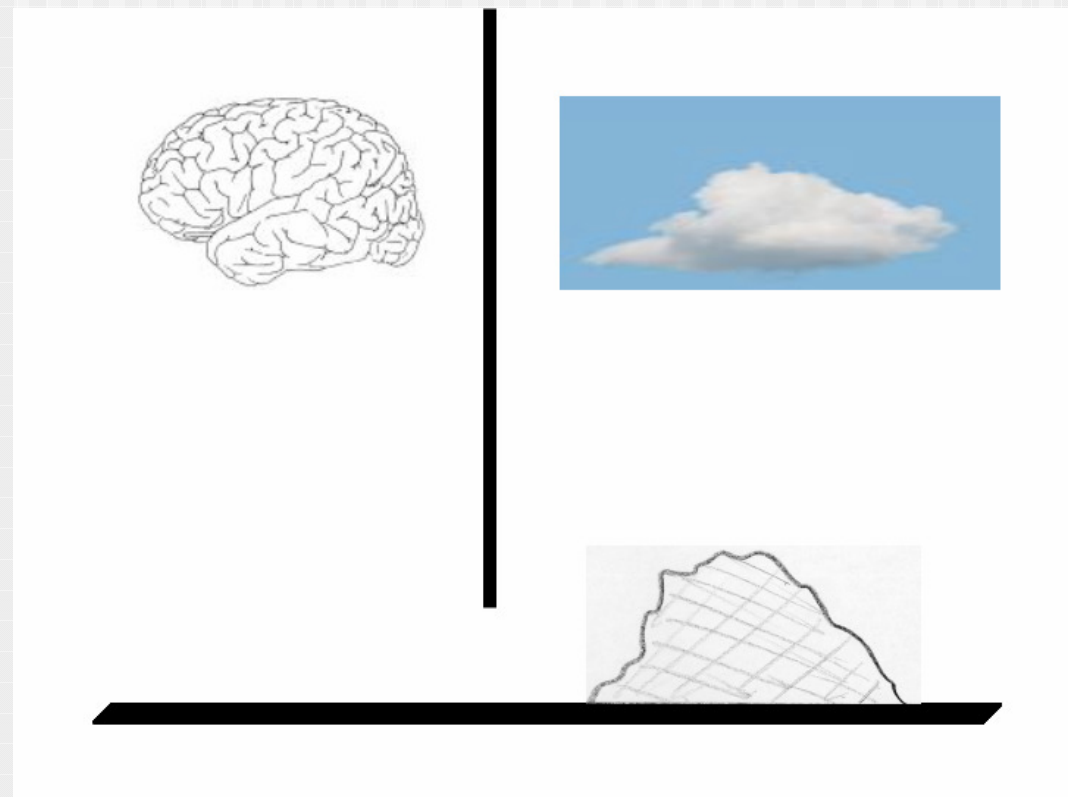
4) Eine kleine Geschichte des Lernens

- Linke Seite intrapersonal
- Rechte Seite extrapersonal
- Lernöffnung



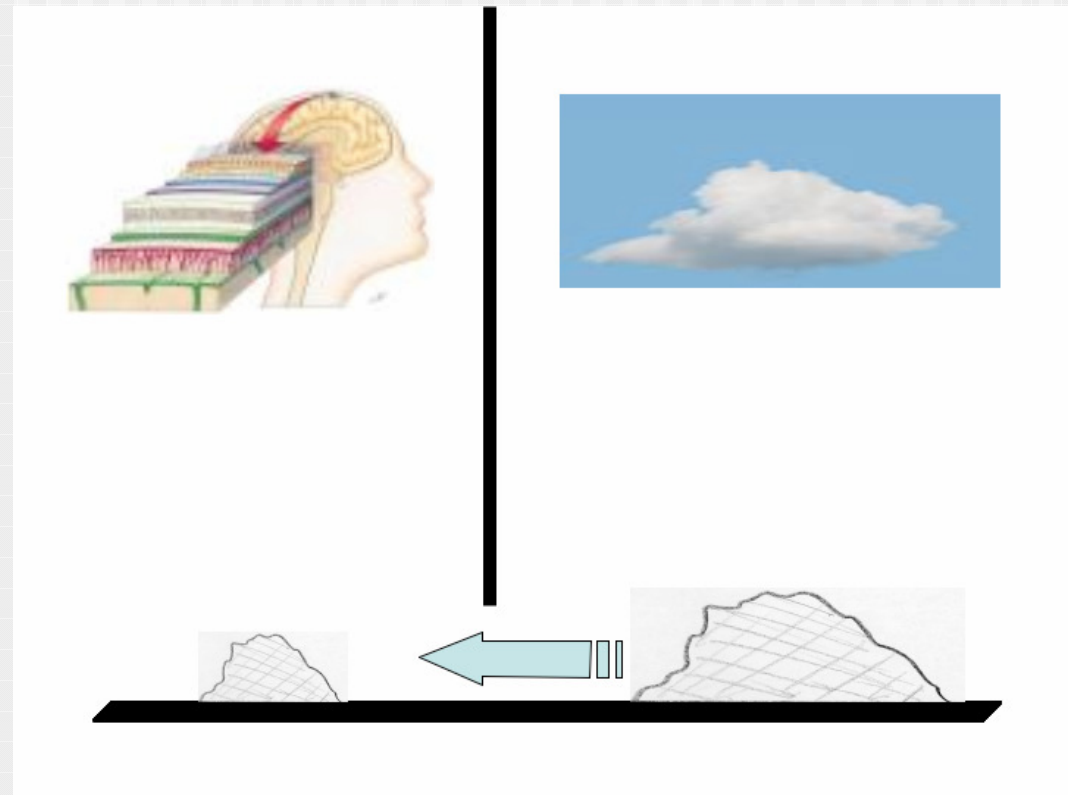
5) Eine kleine Geschichte des Lernens

- Lernstoff liegt draußen.
- Lernen ist an Institution gebunden.
- Gelernt wird, was gelehrt wird.



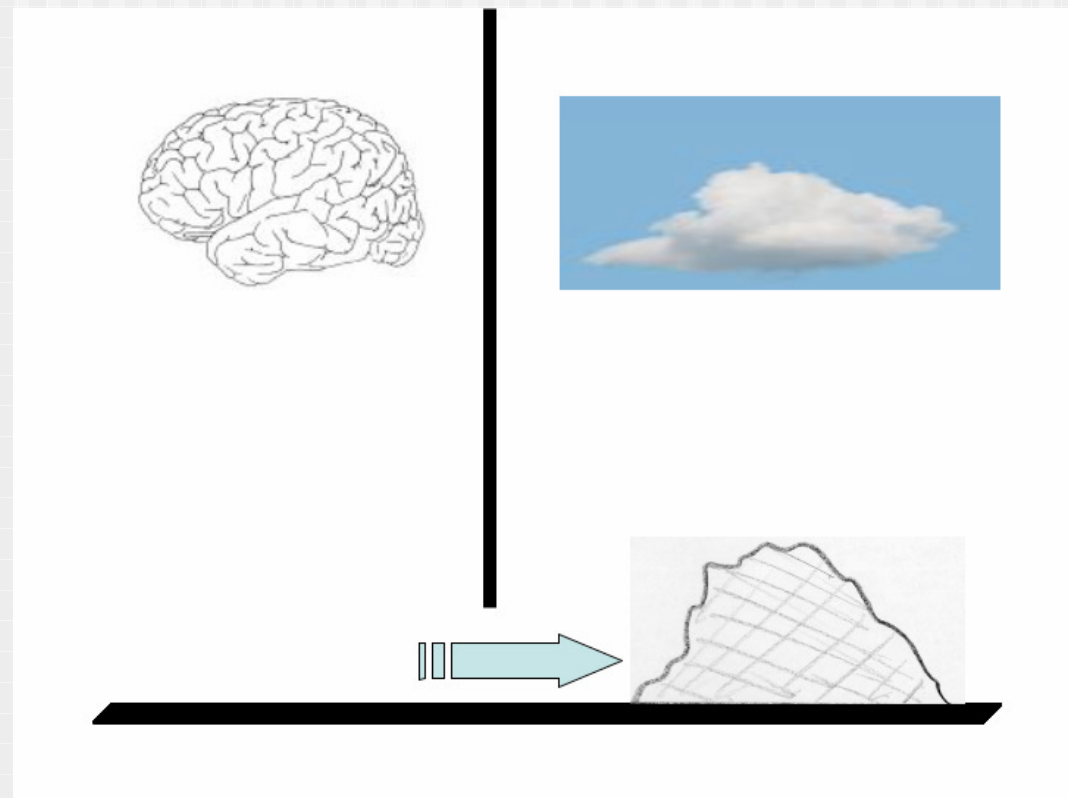
6) Eine kleine Geschichte des Lernens

- Lernstoff wird oft gegen Widerstand gelehrt
- es wird eingetrichtert
- es wird gebüffelt
- Lernen wird als schwere Arbeit empfunden



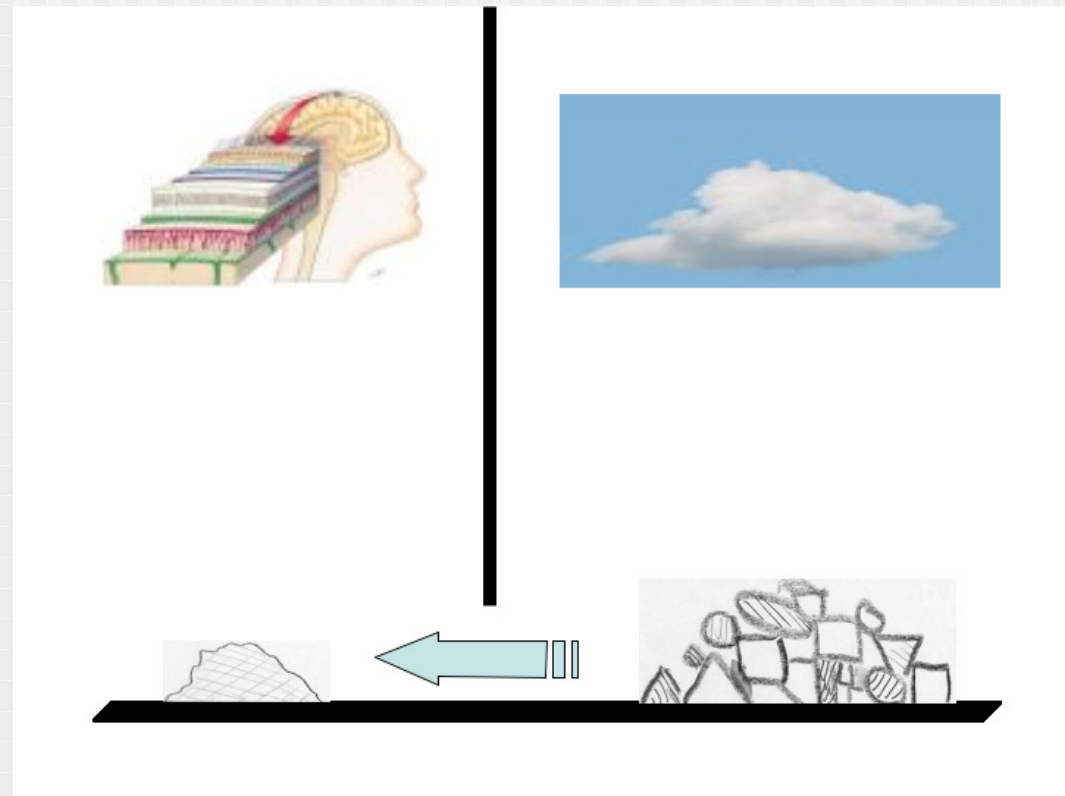
7) Eine kleine Geschichte des Lernens

- Lernstoff wird oft wieder vergessen
- und befindet sich dann wieder extrapersonal



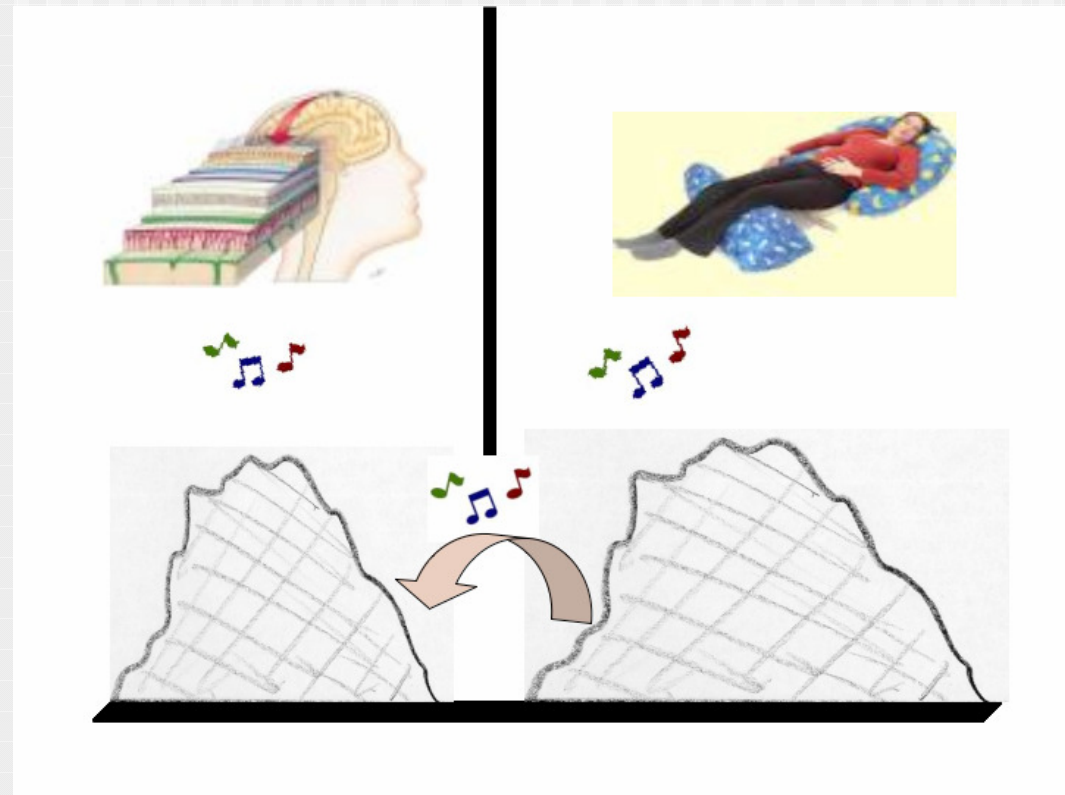
8) Eine kleine Geschichte des Lernens

- F. Vester: »Denken, Lernen, Vergessen«
- Lernstoff wird nach Lerntypen (visuell, auditiv, kinästhetisch) gestaltet
- Ziel: Lehren und Lernen erleichtern
- Wirkungsgrad nur unwesentlich erhöht



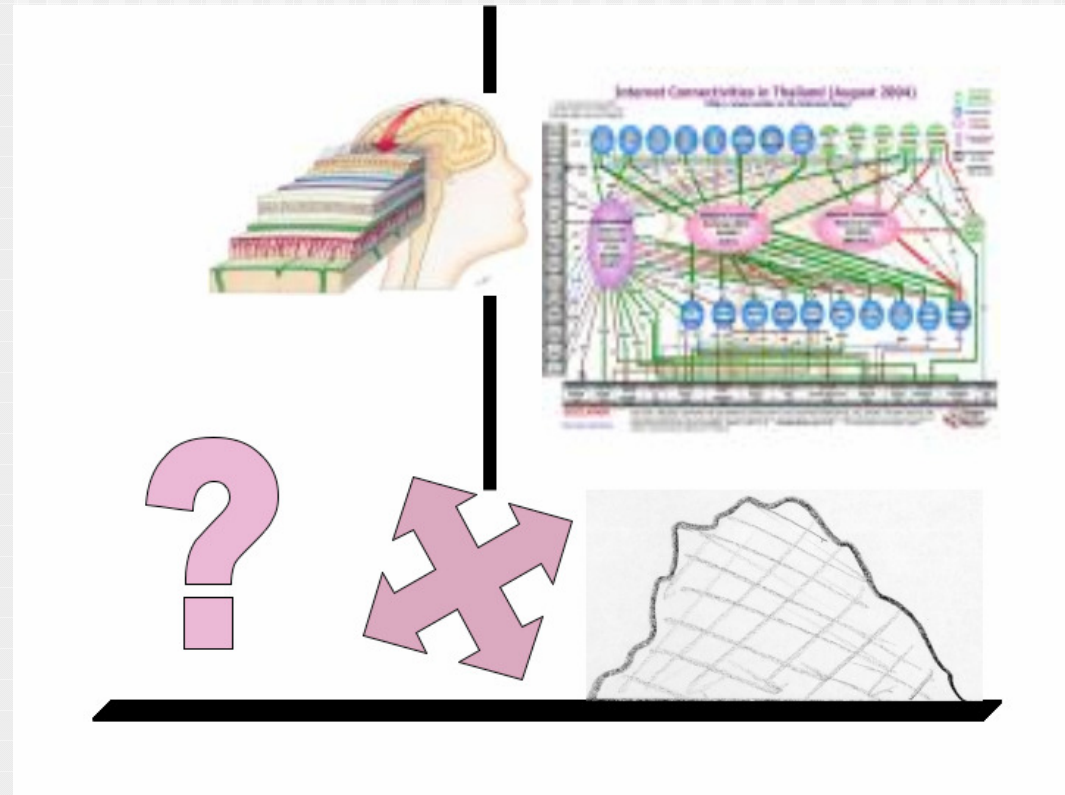
9) Eine kleine Geschichte des Lernens

- »**Superlearning**« ist Lernen im entspannten Zustand
- Die Entspannung vergrößert die Aufnahmefähigkeit
- Die besondere Lernmusik hält den günstigen Lernzustand
- Es können außerordentlich große Stoffmengen bewegt werden



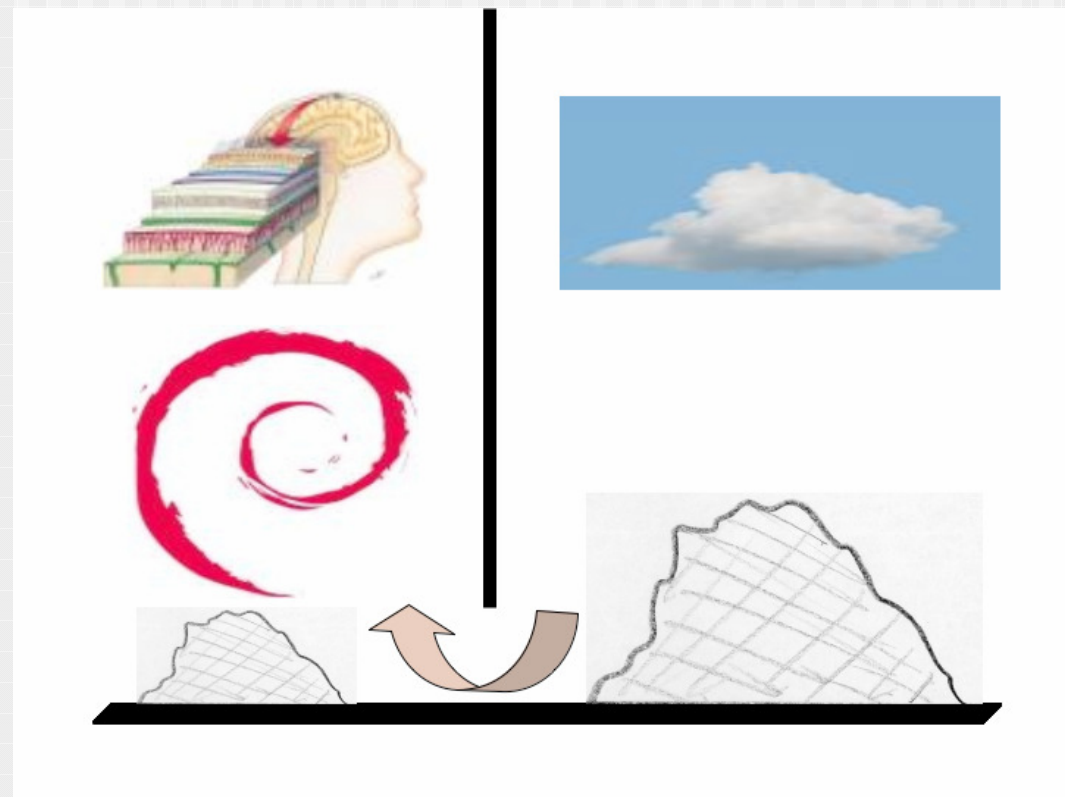
10) Eine kleine Geschichte des Lernens

- Der Mensch wendet sich direkt dem Medium zu
- Lernen und Lehren werden eine Einheit
- Die gewaltigen Mengen an Informationen führen zu dem Gefühl, von der **Informationsflut** überwältigt zu werden



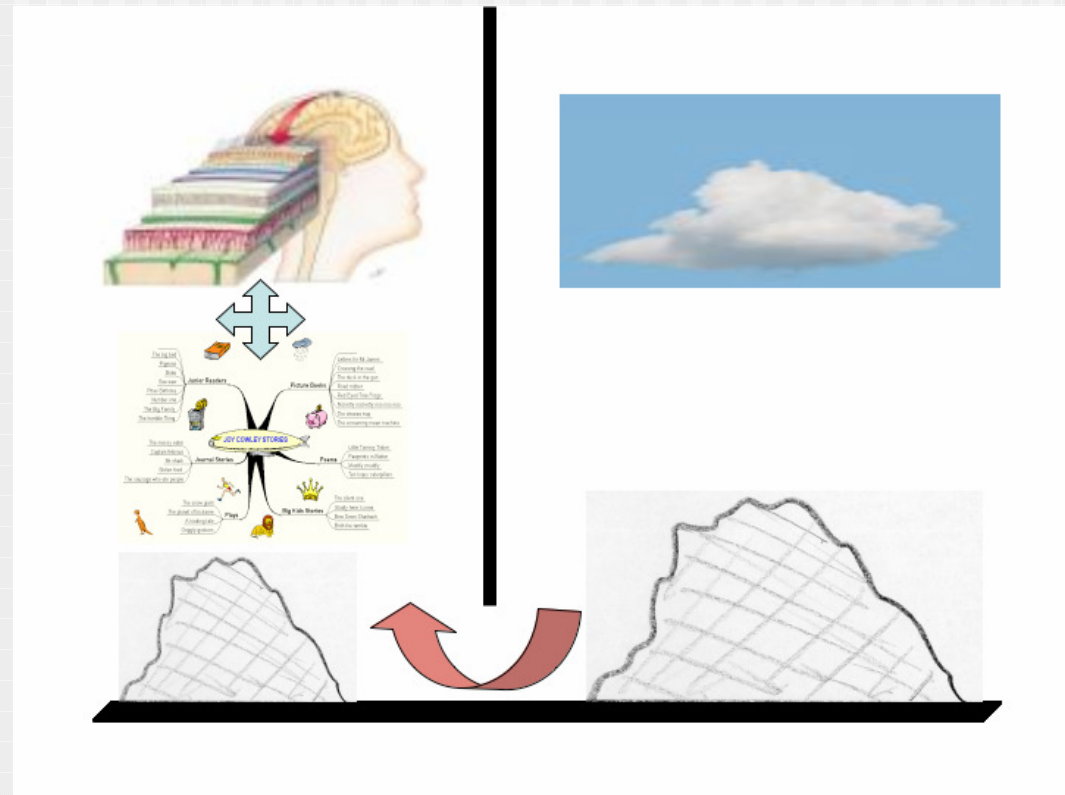
11) Eine kleine Geschichte des Lernens

- **Neuro-Linguistik (NLP)** macht intrinsische Motivation lernbar
- Neuartige Zielerreichungsmodelle erzeugen »Sog«
- Der erkannte Sinn des Lernens erhöht den Wirkungsgrad



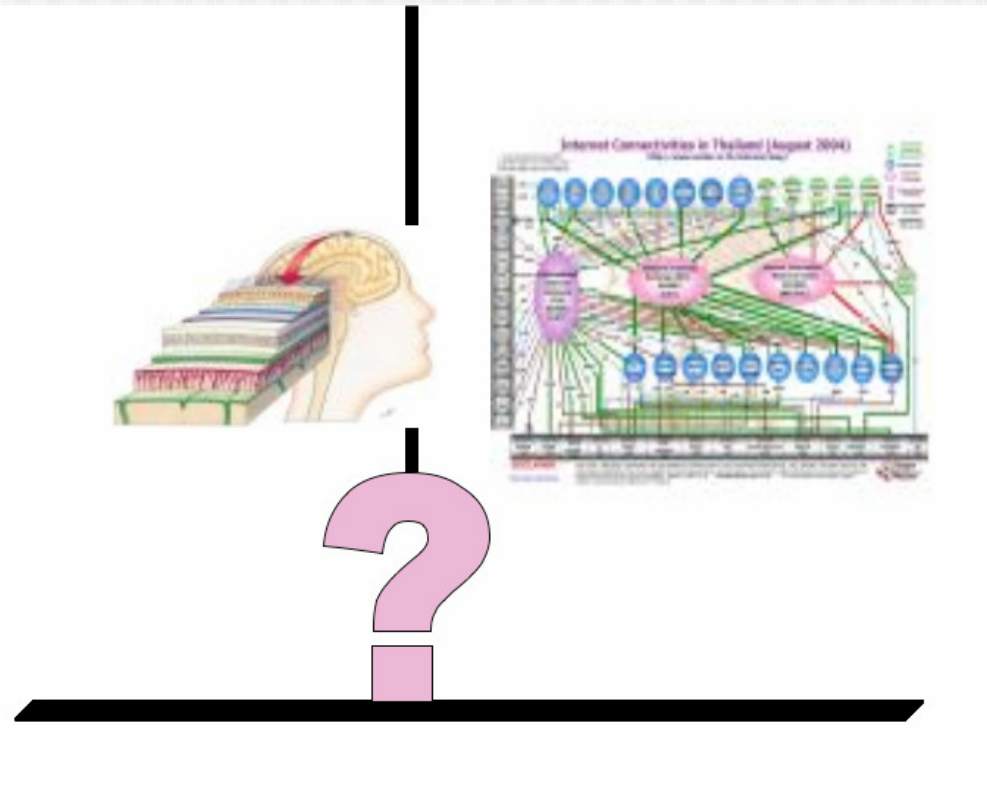
12) Eine kleine Geschichte des Lernens

- Das »**Mind-Mapping**«, eine Kulturtechnik, die das sprachliche mit dem bildhaften Denken verbindet,
- schafft assoziative Verkettungen zwischen neuen Informationen und Vorwissen.
- Das vernetzte Lernen erhöht den Wirkungsgrad weiter.



13) Eine kleine Geschichte des Lernens

- Das Internet bietet ALLES
- Der Mensch möchte weder ALLES noch gesiebte M-Informationen
- Der Mensch möchte Informationen in einer ART präsentiert bekommen, die seinen Neigungen und inneren Einstellungen entspricht.
- Die **Kunst des Antwortens** ist gefragt.



14) Kunst des Antwortens: sinnspezifisches Antworten

- visuell:
 - plakativ, übersichtlich, stichwortartig, farbig, beweglich
- auditiv:
 - ganzer Text in wohlgebauten Sätzen, die gut klingen, wenn man sie vorliest oder vorgelesener Text
- kinästhetisch:
 - nachvollziehbar, deutlich zum Handeln auffordernd, praktische Fälle

15) Kunst des Antwortens: Gleichheit / Ungleichheit:

- Es gibt Menschen, die beim Informationssammeln **kumulieren**, also mehr desselben suchen.
- Es gibt **andere** Menschen, die beim Informationssammeln **differenzieren**, also auf Abweichungen, Alternativen achten.

16) Kunst des Antwortens: Umfang und Körnung

- Es gibt **Anzahltypen**:
 - diese Menschen suchen **mehrere kurze** (kleine) Informationen (Argumente);
 - meist ist die Anzahl personentypisch.
- Es gibt **Dauertypen**:
 - diese Menschen suchen **eine ausführliche** (große) Information (Erklärung):
 - meist ist die Dauer (Größe) personentypisch.

17) **A** - Wer von Ihnen hat folgende 3 Antworten angekreuzt?

- Bei Menschen fällt mir am stärksten auf wie sie aussehen oder sich kleiden: **(1a)**
- Welche Beziehung besteht zwischen diesen drei Rechtecken? Sie sind zum größten Teil gleich, und es gibt auch ein paar Unterschiede: **(2a)**
- Wie oft muss Ihnen jemand seine Kompetenz beweisen, bevor Sie davon überzeugt sind? Über einen gewissen Zeitraum, einige Tage oder Wochen : **(3c)**

18) **B** - Wer von Ihnen hat folgende 3 Antworten angekreuzt?

- Bei Menschen fällt mir am stärksten auf wie es sich anhört, wenn sie reden: **(1b)**
- Welche Beziehung besteht zwischen diesen drei Rechtecken? Sie sind zum größten Teil verschieden, und es gibt auch ein paar Ähnlichkeiten. : **(2c)**
- Wie oft muss Ihnen jemand seine Kompetenz beweisen, bevor Sie davon überzeugt sind? Mehr als einmal : **(3c)**

19) Conclusio

- ❖ Schlüssel **passt**.
- ❖ Tür ist offen für die **passenden** Antworten.
- ❖ Die **überflüssigen** Antworten bleiben draußen.
- ❖ Früher hatte man »zur Sicherheit« **alle verfügbaren Informationen** vor die Tür gekippt.

